



EG SICHERHEITSDATENBLATT gemäss EG Nr. 1907/2006

1 Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung und des Unternehmens

1.1 Handelsname / Warenkennzeichnung	GALLUNOPTIMAL TT15 Lötspitzen-Reaktivator bleifrei
1.2 Anwendung / Einsatz	Hilfsmittel zu Reinigung von oxidierten oder verschmutzten Lötspitzen
1.3 Hersteller/Lieferant	Bräunlich GmbH, Am Heideberg 26, 06886 Lutherstadt Wittenberg, BRD, Deutschland
1.4 Auskunftgebender Bereich	Tel: +49 3491 61810, Fax: +49 3491 618118, info@braeunlich-gmbh.com
1.5 TOX NOTRUF	Nicht erforderlich, da dieses Produkt nicht kennzeichnungspflichtig ist.

2 Mögliche Gefahren

2.1 Gefahrenbezeichnung	Entfällt
2.2 Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:	Entfällt

3 Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

3.1 Chemische Charakterisierung	Gemische
3.2 Gefährliche Komponente	

Gefährliche Inhaltsstoffe:		
CAS: 14808-60-7 EINECS: 238-878-4	Quarz Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt	<2,5%
CAS: 7440-50-8 EINECS: 231-159-6 Reg.nr.: 01-2119480154-42	Kupfer Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt	<2,5%

Zusätzliche Hinweise: Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

4 Erste-Hilfe-Massnahmen

4.1 Allgemeine Hinweise	Keine besonderen Maßnahmen erforderlich
4.2 Nach Einatmen	Frischlufzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.



INDUSTRIEVERTRETUNG BRÄUNLICH GMBH

4.3 Nach Hautkontakt	Im allgemeinen ist das Produkt nicht hautreizend.
4.4 Nach Augenkontakt	Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen.
4.5 Nach Verschlucken	Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Ärztlicher Behandlung zuführen.

5 Massnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Geeignete Löschmittel	CO ₂ , Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl bekämpfen.
5.2 Ungeeignete Löschmittel	Wasser
5.3 Besondere Schutzausrüstung	Keine besonderen Maßnahmen erforderlich

6 Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen	Nicht erforderlich
6.2 Umweltschutzmaßnahmen	Keine besonderen Maßnahmen erforderlich. Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
6.3 Verfahren zur Reinigung/Aufnahme	Mechanisch aufnehmen.
6.4 Zusätzliche Hinweise	Es werden keine gefährliche Stoffe freigesetzt.

7 Handhabung und Lagerung

7.1 Handhabung	
7.1.1 Hinweise zum sicheren Umgang	Für geeignete Absaugung an den Verarbeitungsmaschinen sorgen. Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
7.1.2 Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz	Keine besonderen Maßnahmen erforderlich
7.2 Lagerung	
7.2.1 Anforderung an Lagerräume und Behälter	Keine besonderen Anforderungen
7.2.2 Zusammenlagerungshinweise	Getrennt von Lebensmitteln lagern.
7.2.3 Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen	Trocken lagern.
7.3 Lagerklasse	13
7.3.1 Klassifizierung nach Betriebssicher- heitsverordnung	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.



8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

8.1 Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.

8.2 Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:	
7440-31-5 Zinn	
MAK	vgl.Abschn.IIb
14808-60-7 Quarz	
MAK	alveolengängige Fraktion
7440-50-8 Kupfer	
MAK	Langzeitwert: 0,01 A mg/m ³ als Cu

Rechtsvorschriften MAK: MAK- und BAT-Liste

Empfohlene Überwachungsverfahren gemäß 453/2010/EU Nr. 8.1.2:

7440-50-8 Kupfer: BIA 7755 (D), NIOSH 7301(E), MétroPol Fiche 003(F), MTA/MA-025/A92(ESP)

14808-60-7 Quarz: NIOSH 7602, 7601, 7500(E), OSHA ID-142(E), HSE MDHS 101(E), DFG 1(E, D), BIA 8522(D)

8.3 Zusätzliche Hinweise

Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

Legende: AG=Arbeitsplatzgrenzwert. E=einatembare Fraktion, A= Alveolengängige Fraktion.

| Spb.-Üf. = Spitzenbegrenzung - Überschreitungsfaktor (1 bis 8) und Kategorie (I,II) für Kurzzeitwerte. "=" = Momentanwert.

| BGW = Biologischer Grenzwert. Probennahmezeitpunkt: a) keine Beschränkung, b) Expositionsende. bzw. Schichtende, c) bei Langzeitexposition: nach mehreren vorangegangenen Schichten, d) vor nachfolgender Schicht, e)

nach Expositionsende:-Stunden.| Sonstige Angaben: ARW = Arbeitsplatzrichtwert, H = hautresorptiv. Y = Ein Risiko der

Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung von AG u. BG nicht befürchtet zu werden, DFG = Deutsche Forschungsgemeinschaft (MAK-Kommision).

8.4 Persönliche Schutzausrüstung

8.4.1 Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Für ausreichend Belüftung sorgen. Berührung der Schmelze mit der Haut vermeiden.
Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

8.4.2 Atemschutz

Nicht erforderlich.

8.4.3 Handschutz

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.



INDUSTRIEVERTRETUNG BRÄUNLICH GMBH

Handschuhmaterial

Nitrilkautschuk

Naturkautschuk (Latex)

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen

abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen

darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialen nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz

überprüft werden.

Empfohlene Materialstärke: $\geq 0,2$ mm

Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Die ermittelten Durchbruchzeiten gemäß EN 374 Teil III werden nicht unter Praxisbedingungen durchgeführt. Es wird

daher eine maximale Tragezeit die 50 % der Durchbruchzeit entspricht empfohlen.

Wert für die Permeation: Level ≤ 6

8.4.4 Augenschutz	Nicht erforderlich.
-------------------	---------------------

8.4.5 Körperschutz	Arbeitsschutzkleidung
--------------------	-----------------------

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Form	Fest
----------	------

9.2 Farbe	Grau
-----------	------

9.3 Geruch	Charakteristisch
------------	------------------

9.4 Zustandsänderung	Schmelzpunkt/Schmelzbereich: nicht bestimmt Siedebereich: nicht bestimmt
----------------------	---

9.5 Flammpunkt	Nicht anwendbar.
----------------	------------------

9.6 Entzündlichkeit (fest, gasförmig)	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
---------------------------------------	--

9.7 Explosionsgefahr	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
----------------------	---

9.8 Dampfdruck bei 20°C	Nicht anwendbar.
-------------------------	------------------

9.9 Dichte bei 20°C	2,17 g/cm ³
---------------------	------------------------

9.10 Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser	unlöslich
---	-----------

9.11 Lösemittelgehalt	Organische Lösemittel: 0,0%VOC (EU): 0,00% Wasser: 1,0 %
-----------------------	---

9.12 Festkörpergehalt	99,0%
-----------------------	-------

9.13 Sonstige Angaben	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
-----------------------	--



INDUSTRIEVERTRETUNG BRÄUNLICH GMBH

10 Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
10.2 Chemische Stabilität Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:	Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.
10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen	Reaktionen mit Säuren, Alkalien und Oxidationsmitteln.
10.4 Zu vermeidende Bedingungen	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
10.5 Unverträgliche Materialien:	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:	keine bekannt

11 Toxikologische Angaben

11.1 Akute Toxizität	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
11.1.1 Primäre Reizwirkung	an der Haut: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt am Auge: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Sensibilisierung der Atemwege/Haut: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
11.2 Sensibilisierung	
Sensibilisierung der Atemwege/Haut:	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung) Keimzell-Mutagenität:	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Karzinogenität:	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Reproduktionstoxizität:	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Aspirationsgefahr:	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
11.3 Zusätzliche toxikologische Hinweise	Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt nach unseren Erfahrungen und den uns vorliegenden Informationen keine gesundheitsschädlichen Wirkungen. Der Stoff ist nicht kennzeichnungspflichtig aufgrund der EG-Listen in der letztgültigen Fassung.



INDUSTRIEVERTRETUNG BRÄUNLICH GMBH

12 Umweltspezifische Angaben

12.1 Toxizität Aquatische Toxizität:	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
12.2 Persistenz und Abbaubarkeit: Sonstige Hinweise:	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar. Das Produkt ist biologisch schwer abbaubar.
12.3 Bioakkumulationspotenzial:	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
12.4 Mobilität im Boden Weitere ökologische Hinweise: Allgemeine Hinweise: Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar. schwach wassergefährdend
12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung PBT: vPvB:	Nicht anwendbar. Nicht anwendbar.
12.6 Andere schädliche Wirkungen	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

13 Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung Europäischer Abfallkatalog 17 04 09*:	Metallabfälle, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
gereinigte Verkaufsverpackung: 15 01 04: Umverpackung: 15 01 01:	Verpackungen aus Metall Verpackungen aus Papier und Pappe
Ungereinigte Verpackungen: Empfehlung: Empfohlenes Reinigungsmittel:	Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Reste mechanisch entfernen, Verpackung mit Seifenlösung oder mit Alkohol reinigen.

14 Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer ADR, ADN, IMDG, IATA	entfällt
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung ADR, ADN, IMDG, IATA	entfällt
14.3 Transportgefahrenklassen ADR, ADN, IMDG, IATA Klasse	entfällt
14.4 Verpackungsgruppe ADR, IMDG, IATA	entfällt
14.5 Umweltgefahren: Marine pollutant:	Nein
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	Nicht anwendbar.
14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code UN "Model Regulation":	Nicht anwendbar. entfällt

Sitz: Am Heideberg 26, D-06886 Lutherstadt Wittenberg, Tel.: 03491 618 10, Fax: 03491 61 81 18, Mail: info@braeunlich-gmbh.com
NL Sachsen: Dammweg 18 -19, D-01097 Dresden, Tel.: 0351 655 70 70



15 Angaben zu den Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff/oder das Gemisch

Richtlinie 2012/18/EU

Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe

- ANHANG I

VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

Beschränkungsbedingungen: 65

Nationale Vorschriften:

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

Technische Anleitung Luft:

Klasse	Anteil in %
III	<50

Wassergefährdungsklasse: WGK 1

(Selbsteinstufung):

schwach wassergefährdend.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

16 Weitere Hinweise

-

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt gegen den derzeitigen Kenntnisstand über unsere Produkte wieder. Das Sicherheitsdatenblatt dient der Produktbeschreibung im Hinblick auf den Umgang und auf die sicherheitstechnischen Erfordernisse. Es werden damit keine weitergehenden Verarbeitungsprozeduren oder Einsatzgebiete sicherheitstechnisch umschrieben. Die Weiterverarbeitung und Anwendung unserer Produkte erfolgt einzig und allein auf Gefahr und Risiko des Anwenders. Diese Angaben sind nach bestem Wissen gegeben. Eine Garantie für diese Angaben kann nicht gegeben werden. Die Chemikalien und Produkte sind seitens des Kunden in eigener Verantwortlichkeit auf Eignung und Verträglichkeit mit seiner Anwendungs- und Einsatzproblematik und den lokalen Vorschriften zu prüfen.

Das Sicherheitsdatenblatt wird nur als Original EDV-technisch erstellt. Kopien gelten daher nur als autorisiert, wenn mit unserem Stempel / Datum / und Unterschrift versehen.

Abkürzungen und Akronyme:

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

IATA-DGR: Dangerous Goods Regulations by the "International Air Transport Association" (IATA)

ICAO: International Civil Aviation Organisation

ICAO-TI: Technical Instructions by the "International Civil Aviation Organisation" (ICAO)

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

Sitz: Am Heideberg 26, D-06886 Lutherstadt Wittenberg, Tel.: 03491 618 10, Fax: 03491 61 81 18, Mail: info@braeunlich-gmbh.com

NL Sachsen: Dammweg 18 -19, D-01097 Dresden, Tel.: 0351 655 70 70

Amtsgericht Stendal, HRB 16528, ILN 4250078300007, WEEE-Reg.-Nr. DE 16169233, GF: Tobias Bräunlich



INDUSTRIEVERTRETUNG BRÄUNLICH GMBH

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
ELINCS: European List of Notified Chemical Substances
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
VOC: Volatile Organic Compounds (USA, EU)
PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic
vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

Letzte Aktualisierung: 19.04.2023

gedruckt: 19.04.2023
